

Finally Telling It - von Noah James - aus Internetforum - Feb 2008 - Teil 1
Original in Englisch - Übersetzt und geändert von Norbert Essip - 11/2022

Mein Name ist Noah. Ich kann mich gut an diese definierenden Momente meiner Sexualität erinnern. Grundsätzlich war es hübsch zu wichsen und zu ficken und ich schieße dabei auch immer Mengen von Saft ab. Aber dieses einmal, da brachte es meinen Schnüffler so richtig zum Glühen und ich wünschte, ich hätte dieses Glück wieder einmal so!

Jedes Erntedankfest verbringt meine ganze Familie in unseren "Häuschen" an der Nordost Küste. Es ist tatsächlich eine ziemlich süße kleiner Ort, das gerade nur von 18 ähnlichen Häusern bevölkert ist. In diesem einen Jahr, war ich gerade 17 und in meinem letzten Jahr der Hochschule. Eine Gruppe von meiner Familie war dieses Jahr da oben. Unter anderen mein Bruder Jared, (21), mein Papa (42), sein jüngerer Bruder Adam. Es gab noch mehr von uns da oben, aber jene sind die wichtigsten, in dieser Geschichte. Und niemand anderes von uns geht in der Sauna. Unsere "Sauna" ist im Grunde genommen eine kleine Kabine beim See. Ein Raum zum Umziehen, mit Bänken, eine kleine Dusche (welche nicht in der Herbst / Winter Zeit geht, da sie das Wasser aus dem See nimmt). Der Dampfraum besteht aus zwei erhabenen Reihen von Bänken in einer L Form, um einen geheizten Stein herum.

Die oben genannten Typen und ich, wir hatten an dem Samstagnachmittag Fußball gespielt. (Mein Bruder ist mehr so ein gammelig Typ, aber er hat einen Athletischen Körperbau) Nach dem Spiel, wir beschlossen zur Sauna zu gehen, was mich nervös machte, denn ich hatte gerade jetzt ständig einen Harten und den wollte ich nicht gerade meine Familie sehen lassen. Ich war auch ein bisschen Selbstbewusst, da wir doch alle in den Dampf gingen und wir uns alle ausziehen werden, und das seit meinen 8 Lebensjahr. Jetzt war ich doch 17 und hatte in meiner Entwicklung tolle Arme und einen SixPack Bauch bekommen. Und mein Penis, der war sicher auch mehr als gut entwickelt. - Mein Papa, Doug saß auf der obersten Bank und Jared und Jonah waren beide unterhalb seiner auf der niedrigeren Bank. Ich war auf der oberen Bank und neben Onkel Adam, der nur eine Fußlänge von mir weg, direkt gegenüber in L Form wo mein Papa saß. Jetzt hatte ich sogar noch mehr von den perversen Gedanken im Kopf, denn ich konnte jetzt von allen die Schwänze sehen. Ich war wie in einer Hölle. Die Hitze der Steine und der Dampf half nicht, dass mein Penis wieder einfiel. Unnötig zu sagen, wir rochen auch alle ziemlich derb, und das nicht nur wegen der Hitze. Da war auch ein Geruch, der mich noch mehr anmachte. Die Gelegenheit war günstig und diskret die männlichen nackten Männer um mich herum zu überprüfen. - Mein Papa ist ein hübscher großer Dandy, gut gebauter Brustkasten, sein dunkles Haar begann grau zu werden. Er hat nicht nur Haare auf seinen Beinen und Armen, auch auf seinem Brustkasten gab es viele Haare. Und ein ziemlich dicker dunkler Busch umgab seinen Penis und seine prallen Bälle. - Bisher habe ich mir nie darüber Gedanken gemacht, aber ich wurde von so einem Dandy, wie meinen Vater eingeschaltet... - auch wenn ich mir nur kurz den weichen Hahn und Sack meines Papas ansehen wollte, so merkte ich dennoch, das er gerade beginnt anzuschwellen. - Es war das erste Mal das ich Onkel Jonah nackt sah, und es war eine ziemlich Ehrfurcht gebietende Ansicht, als er sich da so auf der Bank ausstreckte. Er hatte einen ziemlich durchschnittlichen Oberkörper, aber tolle Beine... und sein Schwanz war sogar weich, ziemlich dick mit einer runzligen Vorhaut. Jonah waren auch der einzige blonde in der Gruppe. Er hat nicht viel Körperhaar und er rasiert sich ständig die Schamhaare weg, bis alles ganz blank ist. - Ich hatte keine große Sicht auf Jared, aber ich kann dir sagen, dass er Schwarzes lockiges Haar hat, (wenn es lang ist) eine gemäßigte Anzahl Haare auf seinem Körper und ein Busch, so dick wie die unseres Papas. Und ich sah seinen großen Schwanz... - Onkel Adam saß neben mir. Er ist ein ziemlich heißer, dünner Typ mit einem schnittigen Körper. Hat dunkles Haar und eine

schmale Spure Haare auf der Brust, die bis runter zu seinem gestutzten Busch von Schambein reicht. Und von all den Schwänzen im Raum, war es seiner, der ständig wie verrückt leckte. Aus seinem Schwanzauge schien ständig etwas heraus zu Tropfen. Vorsaft oder Pisse? Ich kann mich deshalb etwas mehr an die Details erinnern, weil so eindeutig zu sehen war.

Wie wir so faulenzten und unsere heißen Körper immer schweißbedeckter wurden, begannen einige von uns wirklich Unfug zu treiben. Doch das ist bei uns in der Familie so üblich, dass wir schmutzige Dinge machen. Onkel Adam furzte, welches begann in einer Konkurrenz zwischen ihm und meinem Bruder weiter ging, während der Rest von uns lachte oder auch versuchte zu furzen. - Schließlich begann mein Papa über Jonahs rasierte Schambeine zu lästern. Der Dandy war völlig verlegen. Wahrscheinlich besonders deshalb, weil er der Einzige von uns war, wo man es so richtig sehen konnte, wie der Schweiß über sein Geschlechtsteil abtropfte. (oder war auch das schon was anderes, was da tropft?) Er stotterte darüber, dass er förmlich im eigenen Saft schwamm. Er machte Witze darüber, dass es sein könnte, dass der Rest von uns beeindruckend wäre über seinen rasierten Sack usw. Niemand nahm es persönlich, denn unsere Schnüffler waren alle gut dimensioniert, auch wenn sie weich sind. Aber es erhöhte bestimmt die Konkurrenz unter einander. Bisher hatte ich meinen mehr als leicht angeschwollenen Penis unter Kontrolle gehabt, doch das konnte sich jetzt bald ändern, wenn ich die anschwellende Penisse sehe...

Einige Minuten vergingen, und mein Bruder sagte, dass er eine undichte Stelle nehmen müsste, aber keine Lust hat, das Dampfzimmer dafür noch zu verlassen. Mein Papa sagte etwas wie, "ja, ich auch. Nein sorgt dich nicht, wofür sind denn dann sonst die Abflüsse..." Er ergriff seinen Schnüffler, und begann genau jetzt von der obersten Bank herunter zu pissen. Sein Strom ging genau zwischen Jonah und Jared, die lachend auf der niedrigeren Bank lagen. Jonah und Jared schienen es zu mögen, denn sie sagten dazu "Jesus, was kommt denn da..." und bewegten sich auch ein bisschen von dem Pissstrom meines Papas weg. Mein Papa grunzte gerade einen erleichterten Seufzer, weil er es genoss, so eine riesige Ladung Pisse abzulassen. Jared sagte dann noch "das ist tatsächlich eine ziemlich gute Idee" und begann zu pissen, mit einem genauso gewaltigen Strom Pisse, wie meine Papa. Als er mit Pisse fertig war, ließ er zum Abschluss noch einen lauten Furz heraus und rekelte sich entspannt auf seiner Bank. - Ich muß zugeben, während dies weiterging, hatte ich jede Diskretion abgelegt und sah nicht mehr verlegen aus dem Fenster. Ich war doch schon als Teen scharf auf Pissereien. Und es jetzt zu beobachteten das mein Papa und Bruder ihre vollen Blasen leerten auf den Abfluss im Boden, das erregte mich nun mal.

Jonah lachte erst nur, doch dann rief er aus "hey Mann"! wie Jareds Strom auf seinen Fuß spritzte. Mein Bruder lachte darüber und entschuldigte sich. Mann, ich war verdammt durchbohrt, von dieser Aktion in meiner Gegenwart. So etwas in der Art, wie mein Bruder und mein Papa ihre Schnüffler hielten, und gleichzeitig pissten, das hatte ich so noch nicht erlebt. (Sie hatten den Daumen auf dem Stiel, zwei Finger unter dem Kopf) Es machte mich geil Verrückt. Aber ich war immer noch nicht vollständig hart. Es waren sicher nur meine schmutzigen Gedanke, den ich bemerkte, dass das Stück meines Papas auch ein bisschen ausgefüllter wurde. - Ich bin ein Exhibitionist, das ich es sehen will, wenn Typen pissen und es ihnen gleich tun wollte. Aber ich wollte einfach nicht riskieren vor ihnen einen vollständig schweren Harten zu bekommen. - Dann bewegte sich Onkel Adam, um mit seinem eigenen Strom Pisse zu beginnen. Ich bemerkte, dass niemand anderes mich wirklich beobachtete, so dass ich meinen Schwanz ergriff und ihn auch auf den Boden richtete, wo sich bereits die Pisse der anderen sammelte. Adam und ich pissten beide an dieselbe Stelle, und sahen einander kurz

an, während sich unsere Ströme zusammen auf dem Boden mischten. Er gab mir eine schnelle Augenbrauenerhöhung und lächelte mich fröhlich an. Und während er und ich so pissten, wuchsen unsere beiden Penisse deutlich an...

Ich war damals 14 und sein Penis war der zweite Schwanz, den ich schmecken durfte. - Es war im Jahr bevor meine Eltern sich scheiden ließen. Onkel Adam blieb bei uns für etwa 6 Wochen, nachdem er von einem ziemlich langen Eurourlaub zurückkam. Er war für mich schon immer ein total heißer Typ, soweit ich das in dem Alter sagen konnte. Eines Morgens, wo ich dachte, dass die anderen schon zur Arbeit gegangen sind und nicht in die Schule musste. Ich war im Keller und sah mir was im TV an. Adam kam herunter, nur in seinem Bademantel. Er war überrascht mich zu sehen, aber er ließ sich cool auf die Couch fallen, während ich auf dem Boden saß. Er fuhr fort seine Bälle unter seiner Robe zu kratzen, und ich war auf dem Boden und konnte seinen Schwanz dabei sehen. Er tat es einige Momente, und bemerkte schließlich, wo ich da hinsehe. - Wie sich unsere Blicke trafen, ergriff er seinen Schwanz und gab mir die gleiche Augenbrauenerhöhung und Lächeln, wie ich es jetzt gerade wieder bei ihm sah. Ich fürchtete mich bestimmt nicht oder war nervös, aber sein Lächeln, das brachte mich dazu, mich näher zu ihm hin zu bewegen. Seine Robe war jetzt offen und sein Schnüffler war wenigstens ein Viertel schwer. Er hatte nichts gesagt, als ich mich näher bewegte, so dass ich meine Hand ausstreckte. Ich platzierte seinen Schwanz in meine Hand und streichelte ihn. Adam sagte immer noch nichts, so dass ich ihn mehr quetschte. Dabei wuchs er dann zu seiner vollen Größe und Härte an, so dass ich dann seinen Schwanz richtig wichste. Bald wichste ich seinen Schwanz wirklich schnell und er schien noch größer zu werden dabei. So einen monströsen Schwanz hatte ich zu der Zeit noch nicht gesehen. Keiner meiner Kameraden aus der Schule hatten so einen Schwanz, der mehr als 20 cm war. - An das nächste an das ich mich erinnere, das ich sogar seinen Pulsschlag fühlen konnte. Schließlich platzierte ich seinen Schwanz in meinen Mund, um ihn zu blasen. Wie man das macht, das hatte ich gerade kurz vorher erfahren. Er legte eine Hand auf meinen Kopf und jammerte und seufzte, aber er sagte immer noch nichts zu dem, was ich da tat. Ich fühlte wie sein Hammer sich in meinem Mund aufbäumte und er stöhnte "Fick"! und in diesem Moment bekam ich seinen Samen in meinen Mund geschossen.

Inzwischen waren alle damit fertig geworden zusammen zu pissen, (ich kann mich nicht erinnern jemals so lange gepisst zu haben) Ich war bestimmt fast vollständig hart, aber hielt ihn unten zwischen meinen Beine ein bisschen versteckt, damit es nicht zu offensichtlich ist, das ich geil bin. Glücklicherweise konnte Onkel Adam seinen Harten nicht so gut verstecken, da er wie ein Ast von ihm abstand. Was meinen Papa dazu brachte zu sagen "Hey man, behalte dein Monster unter Kontrolle es gibt Minderjährige hier" und lachte, er wußte, der einzige Jüngere, das war ich. Jared und Jonah drehten sich sofort zu Adam herum und lachten, als sie seine steile Latte sahen. Adam wichste kurz an seinen Steifen und sagte schließlich zu den anderen, dass sie doch nur eifersüchtig sind, weil sie nicht so einen großen haben. Ich hatte mich zur Seite gedreht, so dass mein Papa, Jonah und Jared nicht sehen konnten, das ich wie Adam eine volle Latte habe. Aber es bedeutete, dass Adam sie direkt ansah. Ich dachte daran, dass er vielleicht einen Witz über meinen Steifen machen würde, um die Hitze von sich zu nehmen, aber er gab mir ein wissendes Zwinkern und ließ seinen eigenen groben Ständer noch ein bisschen mehr zucken. - An der Stelle wusste ich, obwohl es lange her ist, dass ich von meinen Onkel den Schwanz schmecken und blasen durfte, wußte ich, dass ich ihn wieder schmecken mußte. - Die Dinge beruhigten sich und jeder entspannte sich. Bevor es uns zu heiß wurde in der Sauna, verließen dann die ersten das Dampfbad. Ich wartete, bis ich eine Chance haben würde, meinen Schwanz unter Kontrolle zu bekommen, oder ich ihn noch schnell abwichsen kann... - Wie Adam, Jonah und Dad zum Umkleideraum rausgegangen waren, und die Tür geschlossen

hatten, wandte ich mich meinem Bruder zu, der gerade seine Hose hoch zog. Noch bevor ich eine Chance hatte, den Zustand seines Harten zu sehen, war sein Penis auch schon vom Stoff bedeckt. Er sagte dann noch "Dandy, das war verdammt heiß heute!" - "Ich weiß Bruder! Verdamnte Scheiße, ich hatte die ganze Zeit so einen schweren..." sagte ich aufgeregt. Er lachte und sagte "ja, ich bin auch jetzt noch geil." Ich wusste wo dies nun Enden sollte und sagte deshalb "ja, ich auch noch!" und schloss die Tür zur Kabine von innen ab, wie Jared seine Hose noch mal herunterzog und mir seinen großen harten Schwanz zeigte. Ich saß da auf der untersten Stufe und begann damit seinen Steifen zu blasen und mein eigenes Stück wild zu wichse. Da mein Bruder mich mit seinem Schnüffler fütterte, stellte ich mir Onkel Adam Schwanz vor und wie sich unsere Pissströme mischten...- noch geiler wäre es, ich könnte beide Schwänze gleichzeitig blasen und mich von ihnen voll pissen zu lassen... - in diesem Moment schoß ich wohl die größte Ladung meines Lebens ab. - weiter geht es in der Fortsetzung...